

SKI-POST

35. Jahrgang

Nr. 4

September 2009

4

September 2009

35. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

- | | | |
|----|--|---------------------------------|
| 5 | Zum Geleit | Fritz Abderhaden |
| 7 | Einladung zur Hauptversammlung | |
| | Jahresberichte | |
| | 9 Protokoll der letzten Hauptversammlung | Hary Looser |
| | 19 Präsident | Thomas Nüesch |
| | 20 Skihüttenchef | Walter Lüthi |
| | 21 Tourenbericht | Sandro Brägger |
| | 23 JO-Bericht | Magdalena Rufer, Rudolf Fässler |
| | 27 Ski-Post-Redaktor | Brigitt Aerne |
| | 29 Technischer Leiter | Christian Bischof |
| | 31 Kassabericht | Doris Hollenstein |
| | 32 Erfolgsrechnung | Doris Hollenstein |
| 35 | JO-Betrieb 2009/10 | Magdalena Rufer, Rudolf Fässler |
| 39 | Herbsttour | Sandro Brägger |
| 40 | Spenden/Aufrundungen | Susanne Forrer |
- Die Letzte Seite auf S.29, Jahresprogramm auf S. 27

Die nächste Ski-Post erscheint am 30. November. Einsendungen bitte bis

13. November 2009

an Skiclub Ebnet-Kappel, Red. Ski-Post, Postfach, 9642 Ebnet-Kappel

**Wir danken unseren Inserenten, die es uns ermöglichen,
die Ski-Post heraus zu bringen.**



Metzgerei Metzger
Metzgerei und Catering

*Feine Leckerbissen
vom Metzger Metzger*



9642 Ebnat-Kappel
Telefon 071 993 19 65

Dorfplatz, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 12 54



Curlingteam Davos iFAS

**Sympathisch, kompetent -
Bestleistungen swiss made**

Das Beste für Ihr Business aus einer Hand:

- ERP-Lösung iFAS V4
- Projektmanagement
- Software-Entwicklung
- IT-Gesamtangebot für KMU
- Beratung und Schulung
- Systemtechnik

iFAS+
Swiss Quality Business Software

Info Nova AG
CH-8604 Volketswil
Tel. 044 874 85 00
info@ifas.ch • www.ifas.ch



Vorstand und Kommissionen

Vorstand	Chargen	Adresse	Telefon, E-Mail
Präsident Thomas Nüesch		Ackerhusweg 14 9642 Ebnat-Kappel	071 993 23 05 nueesch@thurweb.ch
Vizepräsident Thomas Speck		Ob. Harfenbergstrasse 1 9533 Kirchberg	071 931 58 65 tom.speck@bluewin.ch
	Tourenleiter Sandro Brägger	Hasenackerstrasse 8 8708 Männedorf	079 214 16 40 mountsandro@hispeed.ch
JO-Leiter Rudolf Fässler		Churfirstenstrasse 8a 9642 Ebnat-Kappel	071 993 33 66 rudolf.faessler@thurweb.ch
	Mägi Rufer	Speerstrasse 27 9642 Ebnat-Kappel	071 993 35 55 mrufer@bluewin.ch
Technischer Leiter Christian Bischof		Gallusstrasse 2d 9630 Wattwil	071 985 09 85 christian.bischof@thurweb.ch
	Christian Nüssli	Hüslibergstrasse 30 9642 Ebnat-Kappel	071 993 24 61 ch.nuessli@peka.ch
	Peter Brunner	Badistrasse 24 9642 Ebnat-Kappel	071 993 25 32
Aktuar Hary Looser		Howartrain 18 9642 Ebnat-Kappel	071 993 15 06 betty-hary@thurweb.ch
Kassierin Doris Hollenstein		Berglistrasse 34 9642 Ebnat-Kappel	071 993 32 71 fam.hollenstein@gmx.net
	Mitglieder-Verw. Susanne Forrer	Sonnenackerstrasse 4 9642 Ebnat-Kappel	071 993 39 80 forrer@forrerbau.ch
Skipost-Redaktorin Brigitt Aerne		Hüslibergstrasse 27 9642 Ebnat-Kappel	071 993 31 73 brigitt.aerne@thurweb.ch
	Fritz Abderhalden	Badistrasse 13 9642 Ebnat-Kappel	071 993 13 75 fritz.abderhald@bluewin.ch
	Inserate Bernardo Benzoni	Stockenstrasse 7 9642 Ebnat-Kappel	071 993 22 26 bbenzoni@bluewin.ch
Hüttenpräsident Walter Lüthi		Ebnaterstrasse 1 9642 Ebnat-Kappel	071 993 23 68 / Fax 66 apparatebau@bluewin.ch
	Reservierungen Denise Trüeb	Kapplerstrasse 57 9642 Ebnat-Kappel	071 993 33 12
	Werner Wullschleger	Lägelenstrasse 1 9642 Ebnat-Kappel	071 993 15 86
	Skihütte	Stangen	071 993 17 62
www.scek.ch	Jürg Nüssli	Hummelwaldstrasse 5 8645 Jona	079 822 93 35 juerg.nuessli@googlemail.com

ALBERT HERRSCHE

Gartenunterhalt

9642 Ebnat Kappel

Tel./Fax 071 993 17 84

Natel 079 347 82 33



- **Liegenschafts-Unterhalt**
- **Strauchpflege**
- **Hecken schneiden**
- **Baumpflege**
(Zusammenarbeit mit H. Roth)
- **Steinarbeiten**
- **Pflanzungen**



**Nach Sonne
und Sport
der gemütliche Ort.
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Restaurant Schöntal

Monika & Köbi Geisser-Jud

9642 Ebnat-Kappel

Telefon 071 993 19 91

Zum Geleit

Fritz Abderhalden

*Ein schöner Sommer ist's gewesen,
warm und doch genügend Regen,
viel Gras und Obst und guten Wein
brachten unsre Bauern ein,
wo nicht ein böser Hagelschlag
die gute Ernte jäh verdarb.*

*30° gabs schon im Mai,
dann war's fürs erste mal vorbei.
Juni, Juli „wäxsig“ Wetter
Sonne, Regen stets im Wechsel,
hat's in den Bergen mal geschneit,
war's nach zwei Tagen wieder heiss.
Und erst recht wieder im August
hatte man zum Baden Lust,
das Thermometer stieg und stieg,
die Badi hatte Hochbetrieb,
fast tausend Kinder an einem Tag
bei hitzefrei und 30°*

*Selbst Krähenvögel wollten baden,
sich im kühlen Nass erlaben.
So kam denn so ein schwarzer Vogel
in die Badi reingeflogen,
setzte sich aufs Treppchen nieder
morgens und am Abend wieder
Wasser spritzte im Flügelschlag
eine Zeit lang jeden Tag.
Und weil ihm das so gut gefiel,
kam er dann mit Partnerin (?)
zu zweit geflattert und gespritzt,
planschten und vergnügten sich.
Und noch einmal 30°
gab es am ersten Septembertag,
doch langsam war es dann vorbei,
nächstes Jahr wird's wieder Mai.*

Wälte Bernhard

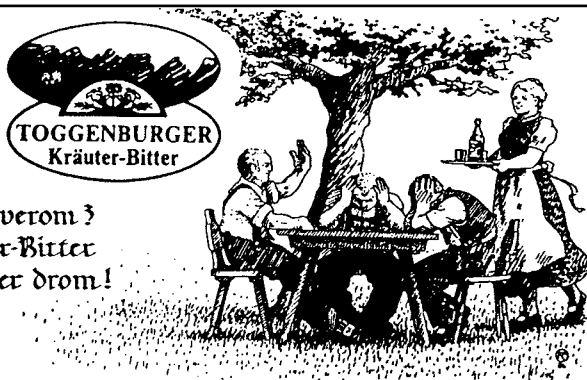
Zimmermann/Allrounder

Ihr Partner für: Umbauten
Innenausbau
Parkett
und kleine Reparaturen

Nestenberg 1150 · 9642 Ebnat-Kappel

Natel 079 634 19 34

Telefon 071 993 38 63 Fax 071 993 39 56



Bischt selze
Und weischt nöd werom ?
Nimm Toggeburger-Bitter
Denn isch der wedet drom!

drogerie 
brunnschweiler

Ebnat-Kappel, Kapplerstrasse 12, Telefon 071 993 19 21

Das Erlebnis von Vielfalt und Qualität.

Einladung zur 95. ordentlichen

HAUPTVERSAMMLUNG DES SKICLUB EB NAT-KAPPEL

Samstag, 17. Oktober 2009, 18.00 Uhr,
in der Fabrik, Steinenbachstrasse 3, Ebnat-Kappel,
www.die-fabrik.ch

Programm

18.00 Uhr Eintreffen, Apéro, Begrüssung

19.00 Uhr Beginn Nachtessen

**Der Apéro und das Nachtessen
wird allen Teilnehmern aus der Clubkasse offeriert!
Bitte um 18 Uhr eintreffen.**

20.30 Uhr Beginn Hauptversammlung

22.00 Uhr Dessert

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der letzten HV
3. Abnahme der Jahresberichte
4. Genehmigung der Jahresrechnung
5. Genehmigung des Revisorenberichts
6. Wahlen
7. Präsentation Homepage
8. Vorlage des Jahresprogramms
9. Genehmigung des Budgets und der Mitgliederbeiträge
10. Aufnahme und Ausschlüsse von Mitgliedern
11. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
12. Ehrungen
13. Allgemeine Umfrage



BRUNNER + ENGLER

ELEKTRISCHE ANLAGEN

EBNAT-KAPPEL • TELEFON 071 990 01 10

Nutzen Sie unsere Leistungen!
Nehmen Sie Kontakt auf!

**soda
Club** Cool-Vertretung

CARROSSERIE + PNEUSHOP



smart[®]
smart-Point im Toggenburg

Luy Vidi

Steinenbachstrasse 3a
9642 Ebnat-Kappel

AUTO-HILFE-TOGGENBURG
24 Stunden-Abschleppdienst
071 993 23 71

Telefon 071 993 27 34
Fax 071 993 34 30
E-Mail: car-vidi@bluewin.ch

Protokoll der Hauptversammlung 2008

Protokoll der 94. ordentlichen Hauptversammlung vom 18. Oktober 2008 um 20:00 Uhr im Restaurant Schöntal, Ebnet-Kappel.

Traditionsgemäss wird vor der HV ein kleiner Apéro abgehalten, währenddem sich der Saal mehr und mehr mit unseren Mitgliedern füllt.

Um 20.15 eröffnet unser Präsi Tom Nüesch die 94. ordentliche HV. Der Präsi begrüsst alle Anwesenden, und ganz besonders unsere Ehrenmitglieder, Jubilare und Neumitglieder.

Es haben sich alle Anwesenden in die Präsenzliste eingetragen.

Der Apéro und das Wasser während der Versammlung wird vom Club offeriert.

Es haben sich folgende Mitglieder für die diesjährige HV entschuldigt:

- Marianne Nüesch
- Ruth und Jürg Brunner
- Mäsi Berta
- Denise Trüeb
- Res Bächler
- Susi und Franz Heeb, Romanshorn
- Sepp Brändle
- Jacques Iten, Winterthur
- Bruno Dellenbach
- Esthi Giger
- Butz Fässler
- Astrid und Marcel Roth
- Martin Bischof
- Esther Pedrett
- Christian Leutenegger
- Jessica und Viff Brunner
- Marco Tobler + Daniela Rüede
- Angi Bischof
- Anni Seliner und Dani Brunner
- Hedi Signer
- Paula und Hans Looser
- Urs Bächler
- Jeannette Langer
- Ernst Birger
- Rösli Bannwart
- René Brem
- Roman Hollenstein
- Trudi und Walter Nüssli
- Sandro Brägger
- Petra Hollenstein

Zum Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder erheben wir uns kurz.

Es sind dies:

Elsbeth Bösch, Lina Walleser, Bruno Elmer.

Laut der Präsenzliste sind 46 Mitglieder anwesend, somit beträgt das absolute Mehr 24 Stimmen. Die 2/3 Mehrheit beträgt 32 Stimmen.

In der Skipost wurde die Traktandenliste abgedruckt. Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht erwünscht, somit gehen wir über zu deren Abhandlung.

1. Wahl der Stimmzähler

Überraschenderweise wird Thomas Bischof (Tinti) als Stimmzähler vorgeschlagen, und auch gewählt.

*ob am Tag
oder abends ...*

Skilift TANZBODEN

Ebnat Kappel



**Beleuchtete Skipiste:
Montag bis Samstag
von 19.30 – 21.30 Uhr**

Tel. 071 993 12 77

2. Protokoll der letzten HV

Das Protokoll der letzten HV wurde in der Skipost Nr. 4/September 2008 abgedruckt. Die Diskussion wird eröffnet aber nicht genutzt. Es wird über das Protokoll abgestimmt. Das Protokoll wird genehmigt.

3. Abnahme der Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, JO-Leiter, Technischer Leiter, Hüttenpräsident, Ski-Post Redaktorin, Tourenleiter wurden in der letzten Ski-Post abgedruckt. Der Präsi eröffnet die Diskussion darüber, diese wird nicht genutzt, folglich lässt er über sämtliche Berichte ausser dem des Präsidenten abstimmen. Die Berichte werden einstimmig angenommen, und mit Applaus verdankt.

Bevor wir über den Bericht des Präsidenten abstimmen, erläutert dieser in einer kurzen Zusammenfassung seinen Bericht, Ziele die erreicht worden sind, und erwähnt einige Projekte die auf einem guten Weg sind.

Vize-Präsident Thomas Speck lässt über den Bericht des Präsidenten ebenfalls abstimmen, dieser wird ebenfalls einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde ebenfalls in der Skipost Nr. 4/September 2008 abgedruckt. Der Präsi übergibt Doris Hollenstein das Wort.

Doris erläutert die Jahresrechnung. Es konnten einige Gönnerbeiträge und Spenden verbucht werden, die Ausgaben waren geringer, und für die Skihütte wurden Rückstellungen von 10'000 Franken getätigt. Es resultiert ein Gewinn von 753.50 Franken.

5. Revisorenbericht

Der Ersatzrevisor Chrigel Nüssli verliest den Revisorenbericht und stellt die Anträge:

1. der Antrag, die Vereinsrechnung vom 1. 9. 2007 bis 31. 8. 2008 mit Bilanz per 31. 8. 2008 sei zu genehmigen.
2. der Kassierin ist für die geleistete Arbeit ein herzliches Dankeschön auszusprechen
3. dem Vorstand sei Dank auszusprechen und ihm Décharge zu erteilen

Chrigel lässt über diese Anträge abstimmen. Es werden alle einstimmig angenommen. Dank an Chrigel.

6. Wahlen

Ersatzwahlen

Leider haben wir einen Rücktritt, und zwar den von Lilian Nüesch als Sekretärin, zu verzeichnen. Der Präsi übergibt Doris das Wort. Lilian Nüesch hat das Amt als Sekretärin an der HV 1999 übernommen, und seither sehr pflichtbewusst ausgeübt, es sind wohl manche Stunden „draufgegangen“ in diesen 9 Jahren.

Die Ehrendame Tom Speck übergibt Lilian ein Blumenstraus.

Mit Susanne Forrer wurde eine würdige Nachfolgerin für Lilian gefunden. Ihre Aufgaben werden u. a. sein: Adressverwaltung der Mitglieder, der 60 JO Kinder, Mitglieder Mutationen etc.

Susanne stellt sich kurz vor. Susanne wohnt an der Sonnenackerstrasse in E-K, ist dreifache Mutter und führt mit ihrem Mann Jürg ein eigenes Baugeschäft. Huli erwähnt noch, dass Susanne aus einer bekannten Ski-Dynastie aus dem Obertoggenburg kommt, und es sind einige Talente in ihrer Familie.

Susanne wird einstimmig gewählt. Es wird ihr gratuliert, und sie erhält ein Blumenstraus.

Gemeinsam wachsen.



Kapplerstrasse 10, 9642 Ebnet Kappel
Telefon +41 (0)71 993 26 26, www.sgkb.ch



**St.Galler
Kantonalbank**

HEINRICH ROTH

Parkholzhauserei

- **Baumpflege**
- **Spez. Fällarbeiten**
- **Sträucherpflege**
- **Hecken schneiden**
- **Häckseldienst**
- **Wurzelstock-Entfernung**
- **Finnenkerzen**



9655 Stein

Telefon 071 994 17 79

Filiale Meilen

Natel 079 697 65 70

Bestätigungswahlen

Gemäss Statuten müssen in den geraden Jahren folgende Amtsträger bestätigt werden. Präsi, Aktuar, Techn. Leiter, Tourenleiter, es stellen sich alle nochmals für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Der Präsi macht den Vorschlag den Aktuar Hary Looser, Techn. Leiter Christian Bischof und den Tourenleiter Sandro Brägger in globo zu bestätigen. Es erhebt niemand Einspruch, es wird abgestimmt, und es werden alle einstimmig wiedergewählt.

Der Vize lässt auch über eine weitere Amtszeit des Präsi abstimmen. Dieser wird ebenfalls im Amt bestätigt und bekommt Applaus.

7. Neue Vereinsstatuten

Der Präsi erwähnt den Werdegang unserer heutigen Statuten. Diese sind 1972 in Kraft getreten, und wurden 1982 überarbeitet.

Die Grundlagen unserer erarbeiteten Statuten sind die Muster-Statuten von Swiss Ski mit einigen Korrekturen für den SCEK. Die Statuten wurden in der Ski-Post abgedruckt. Die wichtigsten Änderungen sind auf Seite 35 in der Ski-Post Nr. 4/September 2008 abgedruckt.

Für die Annahme braucht es eine 2/3 Mehrheit.

Der Präsi eröffnet die Diskussion.

Georg Britt möchte wissen was mit den Mitgliedern geschieht die jetzt Freimitglied sind, aber noch nicht 40 Jahre Mitglied im Skiclub sind.

Der Präsi beruhigt, diejenigen die Frei-Mitglieder sind bleiben dies natürlich auch.

Da keine weiteren Fragen sind, lässt der Präsi abstimmen. Die neuen Statuten werden einstimmig angenommen. Der Präsi dankt Doris und Hary für die Mitarbeit.

8. Präsentation überarbeitete Homepage

Tom Speck erläutert uns den Werdegang unserer „alten“ Homepage, und wirft die Frage auf, ob ein Verein überhaupt eine Homepage braucht. Er beantwortet diese Frage gleich selber mit einem überzeugten JA. Er erklärt uns den Sinn und Zweck und natürlich auch die Möglichkeiten die dieses Instrument uns bieten kann. Gleichzeitig ermahnt er uns aber auch, dass diese HP nur durch die Beiträge der Mitglieder lebt, und fordert uns auf, selber dazu beizutragen diese „lebige“ zu machen. In diesem Zusammenhang bedankt sich Tom bei Jürg Nüssli für die langjährige Betreuung der „alten“ HP und beschenkt ihn mit einem Pfiff-Abo.

Ein grosser Vorteil der „neuen“ HP ist, dass diese durch mehrere Personen bearbeitet werden kann, und die Last so ein wenig verteilt wird, dies bedingt jedoch eine saubere Aufteilung der Chargen bzw. der Ämtli.

Die neue HP wird demonstriert. Es werden noch Sponsoren gesucht. Falls jemand Interesse hat unsere HP zu sponsern kann er sich bei Tom melden.

Die HP wird jetzt noch fertig beladen, und ca. Mitte Nov aufgeschaltet.

Tom bedankt sich bei seinem Team, Rudolf Fässler und Jürg Nüssli für die Mitarbeit.

9. Vorlage des Jahresprogrammes

Der Präsi gibt noch einige Erläuterungen bzw. Ziele als Ergänzung zum Jahresprogramm.

JO Die JO findet min. 8 x statt. Wenn zu wenig Schnee auf dem Tanzboden liegt, weichen wir ins Obertoggenburg aus.

Skirennen Das Jugendskirennen und das Clubrennen finden statt, auch wenn im Tanzboden kein Schnee liegt.

Skihütte Hüttenbetrieb während Weihnachten/Neujahr und Skiferien ist sichergestellt. Investitionsbedarf ist geklärt.

[Nur wer den Gipfel des Berges ersteigt,
vermag in die weiteste Ferne zu sehen.]

Chinesische Weisheit

Wir wünschen den Mitgliedern
des Skiclubs Ebnat-Kappel
eindrückliche Gipfelerlebnisse
und rasante Abfahrten!

 **Clientis**
Bank Thur



Das Fachgeschäft in Ebnat-Kappel

**Papeterie
Buchhandlung
Druckerei**

**Christian Haab
Ebnaterstrasse 50
9642 Ebnat-Kappel**

haab

**Telefon + Telefax
071 993 17 41**

Jahresprogramm Zur Belegung der Vereinsaktivitäten testen wir mindestens einen neuen, sportlichen Anlass, der in und um die Skihütte stattfindet.

Skipost, Presse, Internet Die Skipost erscheint min. 4x im Jahr. Über jeden Anlass erscheint ein Zeitungsbericht. Die Homepage ist aktuell.

HV Dieser wichtigste Vereinsn Anlass soll an Attraktivität gewinnen und mehr Vereinsmitglieder dazu bewegen teilzunehmen.

Das Jahresprogramm wird vorgestellt. Die Diskussion wird eröffnet, wird nicht genutzt. Der Präsi lässt darüber abstimmen. Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

10. Genehmigung des Budgets und der Mitgliederbeiträge

Das Budget wurde in der Skipost abgedruckt. Die Mitgliederbeiträge müssen nicht erhöht werden, neu wollen wir jedoch die JO-Beiträge leicht erhöhen, aber die Juniorenbeiträge senken. Die JO-Beiträge sind seit langem Fr. 25.– für Kinder mit einem Elternteil im Skiclub, Fr. 30.– für Kinder ohne Eltern im Club. Diese Beiträge sind in keinem Verhältnis zu unserer Leistung, nämlich mindestens 8 x 2 h Skikurs durch bestens ausgebildete und motivierte Trainer. Allerdings geht es in der JO auch nicht darum Geld zu verdienen. Der Vorstand ist der Meinung, dass neu Fr. 30.– pro JO-Kind mit Elternteil im Club und Fr. 50.– pro JO-Kind ohne Elternteil im Club angemessene Unkostenbeiträge darstellen, die auch keine Teilnehmer abschrecken werden.

Weiter sollen die Junioren-Beiträge reduziert werden. Heute gibt es keine speziellen Junioren-Beitrag, sprich das Jungmitglied zahlt den Mindestbeitrag für die Clubmitgliedschaft, also Fr. 38.–. Neu möchte der Vorstand, dass ein spezieller Junioren-Satz besteht in der Höhe von Fr. 20.–. Damit wollen wir sicherstellen, dass wir einen lehrlingsgerechten Ansatz verlangen, um die ehemaligen JO-Kinder für eine Clubmitgliedschaft motivieren zu können.

Anmerkung von Jürg Nüssli: Eine Familie mit 2 Kindern kommt günstiger wenn ein Elternteil dem Club beiträgt.

Der Vorstand stellt folgende Anträge:

- Allgemeine Beiträge belassen wie bisher
- JO-Beiträge erhöhen auf Fr. 30.– resp. Fr. 50.– je JO-Kind
- Juniorenbeiträge reduzieren auf Fr. 20.–

Die Diskussion wird eröffnet, wird nicht genutzt. Es wird abgestimmt. Die Anträge werden angenommen.

11. Aufnahme und Ausschlüsse von Mitgliedern

Total der Neueintritte 15, Total der Austritte 14

Die Gesamtmitgliederzahl beträgt per HV 2008 - 389

12. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

keine

13. Ehrungen

Total wurden 16 Mitglieder speziell eingeladen für die HV.

9 zur Nominaton Freimitglied, da 25 Jahre im Club

Urs Bächler	René Brem	Franz Heeb
Gaby Bischof-Nüssli	Kurt Büchler	Sepp Hüppi
Josef Brändle	Bruno Dellenbach	Peter Weber

Ihr Partner für EDV-Lösungen

Seit 24 Jahren im Toggenburg
für Gewerbe, Büros, Schulen, Gemeinden und Private



Cosys AG

Ebnaterstrasse 10

9630 Wattwil

Tel. 071 988 18 11

Fax 071 988 55 08



HALDENGUT

★ **Heineken**

Getränke-Depot Ebnat Kappel

Steinfelstrasse 9, 071 993 18 60

3 zur Gratulation 40 Jahre Clubmitgliedschaft

Jeannette Langer
Ernst Burger
Ruth Looser

3 zur Gratulation 50 Jahre Clubmitgliedschaft

Ida Lenggenhager
Rosa Bannwart
Huli Bolt

1 zur Gratulation 60 Jahre Clubmitgliedschaft

Walter Bösch

Speziell erwähnt wird Huli, der in vielen Funktionen vieles geleistet hat für den Club. Vom JO-Leiter über Technischer Leiter und Vize bis zu vielen Jahren Präsident. Dann auch viele Jahre Zeitmesser für uns und für andere Rennveranstalter.

Die Jubilaren erhalten Zinnbecher und Wein.

14. Allgemeine Umfrage

Hedi Signer lässt uns grüssen und spendet Fr.100.–.

Christof Nüssli dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit, bemängelt aber, dass die Organisation der Ski-Rennen mangelhaft ist. Gleichzeitig möchte er von seinem Posten als Torwart-Chef zurücktreten.

Das Ferienhaus in Bos-cha wurde in der 2. Herbstferienwoche reserviert, und es sollten ca. 4-5 Familien dabeisein. Martin + Gaby Bischof wissen noch nicht, ob sie das Lager nochmals organisieren.

Rudolf erwähnt, dass die JO Vorbereitungen im Gang sind, div. Anmeldungen sind schon eingegangen.

Der Präsi dankt allen, die in irgendeiner Form sich für den SCEK engagieren. Speziell bedankt er sich beim Vorstand und den Kommissionsmitgliedern, die sehr gut zusammenarbeiten und viele erfolgreiche Aktivitä-ten durchführen.

Schliesslich wünscht er uns allen noch einen schneereichen Winter und einen schönen Abend.

Der Präsi schliesst die HV um 21.45 Uhr

Für das Protokoll: Hary Looser

Ebnat-Kappel, 31. Oktober 2008

Landi

**Landw. Genossenschaft
9642 Ebnat-Kappel**

Futtermittel

Heu – Stroh

Haus und Garten

Volg-Weine – Getränke

Tankstelle

Heizöl

**Für weitere Auskünfte sind wir gerne bereit!
Telefon 071 993 16 66**

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Skiclüblerinnen und Skiclübler

Nach dem vorletzten Winter mit 8 x JO sprachen wir schon von einer sehr gelungenen Saison. Doch die Saison 08/09 war noch viel besser und wird uns allen noch lange in bester Erinnerung bleiben: Nach einem planmässigen Start am 6.12. hatten wir den ganzen Winter genügend Schnee, um an 16 Wochenenden in Folge bzw. an 85 Betriebstagen am Tanzboden Ski zu fahren. Weiter konnten wir die Skirennen planmässig durchführen und unseren Jüngsten 15 x JO anbieten. Weiter war unsere Hütte während 43 Tagen geöffnet, wovon Denise und Sepp während 18 (!) Tagen für unser Wohl besorgt waren.

Diese eindrücklichen Zahlen bedeuten aber auch viel Fronarbeit für unzählige Skiclüblerinnen und Skiclübler. Euch allen, aber auch all unseren Passivmitgliedern, Gönnern, Inserenten und Hüttengästen gebührt ein grosses Dankeschön!

Als besonderen Dank an euch wollen wir dieses Jahr die Hauptversammlung in spezieller Atmosphäre durchführen und den Teilnehmern das Nachtessen aus der Clubkasse offerieren. Der Vorstand freut sich bereits darauf, mit euch einen gemütlichen Abend in der Fabrik zu verbringen und hofft auf viele Teilnehmer.

Bekanntlich finden in der kommenden Saison die Olympischen Spiele vom 12.–28. Februar in Vancouver statt. Und dieser alle vier Jahre stattfindende Grossanlass hat etwas ganz wichtiges gemeinsam mit dem SCEK. Ja richtig, es ist wieder Zeit für unser „Skifest der Alten“. – Alle Mitglieder, die länger als 25 Jahre im Skiclub sind und älter als 40, werden wir rechtzeitig zu diesem Anlass, der voraussichtlich am 20. Februar 2010 stattfindet, einladen. Aus Mitgliedern, welche die Teilnahme-Kriterien erfüllen, möchten wir gerne ein OK bilden. Interessierte melden sich bitte bei mir.

Und eine Idee, die wir letzten Winter öfters in der Hütte diskutiert haben, beschäftigt mich weiterhin. Auch wenn wir rekordverdächtige Schneebedingungen am Tanzboden hatten, so bleibt dies in Zeiten der Klimaerwärmung leider eine Ausnahme. Und die logischen Folgen sind für unseren Club brutal: Ohne Schnee am Tanzboden kein Skifahren, keine JO, kein Hüttenbetrieb, kein Skilift mehr in Ebnat-Kappel! Doch es gibt auch Massnahmen gegen dieses Krisenszenario, z.B. die technische Beschneigung. Diese hat in den letzten 30 Jahren immense Fortschritte gemacht in Bezug auf Umwelt- und Ressourcen-Freundlichkeit und ist auch erschwinglicher geworden. Wollen wir uns nicht mit dieser Vision beschäftigen und die Machbarkeit prüfen, bevor es zu spät ist?

Ich danke euch allen herzlich für euer grosses Engagement zu Gunsten unseres SCEK und freue mich, möglichst viele von Euch an der HV begrüssen zu können.

Sportliche Grüsse

Thomas Nüesch, euer Präsi

Jahresbericht des Hüttenchefs 2008/2009

Die Hüttensaison begann diesen Winter mit dem etwas früh angesetzten Chlaushock am 29. November 2008. Seit einigen Tagen hatte es Neuschnee aber noch keine Piste. Alle Teilnehmer des gut besuchten Chlaushocks wühlten sich irgendwie durch den recht tiefen Schnee zur Hütte hoch und wurden dort zuerst mit den obligaten Chäsmagronen gestärkt.

Am 6. Dezember begann der Hüttenbetrieb mit dem Start der JO. Denise und Sepp Trüb öffneten die Hütte bis am 28. Dezember an 10 Tagen, wenn Wetter und Skilift dies zulieszen. Das Umsatzstärkste Wochenende war am 10./11. Januar mit dem Jugendskirennen und dem Clubrennen.

Am 22. März 2009 stellte der Skilift den Betrieb ein.

Die Hütte war vom 6. Dezember bis am 22. März inkl. der Sportwoche im Betrieb, kein Wochenende war ausgefallen. An einen solchen Dauerbetrieb der Hütte mag ich mich nicht erinnern.

Die von Denise Trüb organisierten Sommergebietungen waren dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Immer wichtiger für die Vermietungen wird die Homepage des Skiclubs und www.toggenburg.ch. Die „neuen Kunden“ schätzen die persönliche Betreuung, sowie den sauberen und ordentlichen Zustand der Skihütte. Die professionelle Vermietung wird immer wichtiger. Übrigens über den ganzen Winter machten Denise und Sepp 1/3 des ganzen Winterumsatzes.

Nochmals herzlichen Dank für die grosse nicht selbstverständliche Arbeit von Denise und Sepp im Winter- und auch arbeitsintensiven Sommerbetrieb.

Ende 2008 habe ich meine Demission als Hüttenchef auf die HV 2009 bekannt gegeben. Gleichzeitig treten Denise Trüb und Werner Wullschlegler aus der Hüttenkommission zurück.

Damit ist der Weg offen für einen neuen Hüttenchef mit einer neuen selbst konstituierenden Hüttenkommission aus einer jüngeren Generation. Als neuen Hüttenchef stellt sich Marcel Roth zur Verfügung.

Ich wünsche Marcel mit seinem neuen Team viel Erfolg beim betreiben unserer Skihütte.

Der scheidende Hüttenchef
Walter Lüthi

Jahresbericht Tourenleiter SCEK 2009

Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden

Zum zweiten mal darf ich in einem kurzen Rückblick über die Tourentätigkeit unseres Skiclubs im vergangenen Jahr berichten. Eröffnet wurde das diesjährige Programm mit einer Skitour auf den Stockberg, die bei perfekten Verhältnissen stattfand. Bei

der Abfahrt stellte ich jedoch fest, dass die Gruppe leider nur eine Spur hinterlassen hatte.

Die nächste Tour führte aber bereits eine ausgewachsene Neunergruppe auf den Tanzboden, wobei uns das erhoffte Vollmondlicht bei Aufstieg und

der anschliessenden Talfahrt versagt blieb. Nun stand die schon bald traditionelle Gulmen-Tour auf der Liste. An diesem Sonntag wollten die

Wetterverhältnisse jedoch nicht mitspielen, so dass die Tour abgesagt werden musste. Plötzlich begann der Schnee zu schmelzen, die Skier fanden ihren

Platz im Keller. Stattdessen erhielten die Wanderschuhe eine Imprägnierung und warteten geduldig auf ihren Einsatz. Mit

ten im herrlichsten Spätsommer, griff eine grosse Anzahl Skiclübler zu genau diesen Tretern und machten sich auf, für die

angesagte Herbsttour. Nach einer schönen Wanderung im Neckertal, genoss man einen lustigen und geselligen Grillnachmittag und schmiedete bereits Pläne für die kommende Winter-Saison. Für

das grosse Interesse an den Tour-Anlässen möchte ich allen Skiclubfreunden ein herzliches Dankeschön aussprechen und freue mich mit euch im kommenden Jahr wieder schöne und unfallfreie Augenblicke in den Bergen zu erleben.



Der Tourenleiter
Sandro Brägger

Männedorf, im September 2009

Mehr Vergnügen.

Mit der Lektüre der einzigen Tageszeitung im Toggenburg sind Sie im Bild. Mit einem Abo liegen Sie genau richtig:
Telefon 071 987 48 48.



Die Tageszeitung der
Toggenburg Medien AG

Mehr Zeitung.

roth gerüστε
wenn Schönes entsteht

Jahresbericht JO-Winter 2008/2009



Nach intensiven Vorbereitungen startete die JO plangemäss am Chlaustag 2008 am Tanzbodenlift auf einer noch etwas dünnen Schneedecke mit 36 Kindern. Als Vorbereitung konnte am Vormittag der Leiterkurs für die Snowboard-Leiter unter prominenter Leitung durchgeführt werden; wir danken Magdalena und Christian Rufer für diesen Spezialeinsatz!

Bereits am 12. Dezember konnte mit 54 Kindern ein neuer Teilnehmerrekord verzeichnet werden. Insgesamt waren 65 Kinder (Vorjahre 59 / 48) angemeldet, wovon durchschnittlich 34 in die JO gekommen sind (Vorjahre 30 / 26). An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die treuen und begeisterten kleinen Skifahrer und Snowboarder! Die 31 eingeteilten Ski- und Snowboardleiter haben insgesamt 246 Leiterstunden absolviert: einen riesigen Dank für den unermüdlichen Einsatz!

Um dem steigenden Andrang gerecht zu werden, führen wir seit dem vergangenen Winter weiterhin zwei Gruppen bei den Snowboardern und neu vier Gruppen bei den Skifahrern. Mit der Firma Morga konnte neben den treuen Leibchen-Sponsoren Britt Sanitär/Heizung, Ebnat Bürsten, PEKA und Roth Bedachungen ein weiterer dazu gewonnen werden. Nochmals allen Sponsoren einen grossen Dank für die Unterstützung!

Seit 101 Jahren das Fachgeschäft für:

- Steil- und Flachdächer
 - Fassadenbau
 - Isolationen
 - Reparaturen
 - Regionalvertretung
 - Cover Balkonverglasungen
- Prompt und zuverlässig

1908
-
2009



Roth
Bedachungen
Fassaden AG

Ebnat-Kappel / Nesslau

Tel. 071 993 31 09 • Fax 071 993 35 51
www.roth-bedachungen.ch • info@roth-bedachungen.ch

Punkto Sicherheit ist bei uns jeder ein Sieger!



Daniel Bärtschi
Ihr Kundenberater!
079 254 20 62

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Agentur Ebnat-Kappel

Kapplerstrasse 26, 9642 Ebnat-Kappel

Telefon 071 992 64 44 • Fax 071 992 64 40

**Ab sofort können sich die Kinder im Internet
für die neue JO-Saison anmelden unter:
<http://www.scek.ch/jo-ski-snowboard/online-anmeldung/>.**

Während der Skisaison haben wir das ganze Spektrum der Natur hautnah miterlebt: Teilweise war es bitterbitterkalt, mal hat es Schneeregen gegeben, aber mehrheitlich konnten wir den bekanntlich langen Winter bei schönem Winterwetter geniessen, bis der JO-Winter am 21. März bei frühlingshaftem Sulzschnee zu Ende ging.

Nach vielen Jahren als J+S-Coach hat Märtel Giger sein Amt an Magdalena Rufer weitergegeben. Wir danken Märtel für seinen grossen Einsatz in der Hoffnung, auch weiterhin auf seine wertvolle Erfahrung aus den J+S-Kursen zählen zu können und wünschen Magdalena viel Freude an der zusätzlichen Aufgabe!

Nach wie vor möchten wir die Leitereinsätze auf mehrere Bretter verteilen. Obwohl wir immer wieder neue Leiter rekrutieren können sind wir froh über jede/jeden den wir dazu gewinnen und sind dankbar, wenn die „alten Hasen“ noch den einen oder anderen Winter dranhängen.

Magdalena und ich nehmen bereits den 4. JO-Winter in Angriff. Haben wir in der Saison 06/07 wegen dem schlechten Winter mit vier Einsätzen begonnen, konnten wir uns im Folgejahr auf acht steigern um uns im vergangenen Winter mit 15 Samstagen – lediglich vom Jugendski- + Clubrennen unterbrochen – nochmals beinahe zu verdoppeln. Diesen Trend können wir natürlich nicht fortführen, wir sind aber weiterhin motiviert, die JO mit eurer Unterstützung kontinuierlich auszubauen und zu verbessern.

Wir freuen uns auf einen lustigen, schönen, strengen, unfallfreien, sportlichen, schneereichen und sonnigen Winter!

Die JO-Leitung: Magdalena Rufer und Rudolf Fässler

lehner elektro ag

9642 Ebnat-Kappel,
Ebnaterstrasse 14
Telefon 071 993 18 42

Telefon-Installationen
Projektierungen
Stark- + Schwachstromanlagen
Service- + Reparaturdienst


Annahmestelle
Ebnat-Kappel

Wir reinigen
Textilien jeder Art,
Teppiche und Leder!
071 993 18 42



Der Joker
für
Jedermann!

Angebote zu attraktiven Preisen!

Polstergruppen: die neusten Modelle (pfliegleichten Stoffe)
Betten/Schränke: grosse Auswahl für Jung und Alt
Matratzen: alle Grössen ab Lager (Roviva, Tempur etc.)
Bauernmöbel: zeitlos, schön, massiv aus Tannenholz
Büromöbel/Stühle – Badezimmermöbel – Tische – Stühle
Fernsehmöbel – TV-Sessel – Wohnmöbel – Garderoben etc.

Möbelladen Krummenau

Hauptstrasse (beim Kraftwerk) 9643 Krummenau
Telefon 071 993 90 56 Fax 071 993 19 41
www.moebelladen.ch fhagmann@moebelladen.ch

Beratung und Verkauf: Fritz Hagmann

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 13.30–18 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr

oder nach tel. Vereinbarung 079 438 95 40



600 m²
Verkaufsfläche

Jahresbericht der Skipostredaktorin 2009

Auch mein zweites Jahr als Skipostredaktorin ist nun vorbei. Wieder war es eine Saison, in welcher alle Anlässe problemlos und termingerecht durchgeführt werden konnten. So war es auch relativ einfach, unser Cluborgan mit den aktuellen Ereignissen „zu füttern“. Vielen Dank den Organisatoren und Berichterstattern für ihren grossen Einsatz und ihre Mithilfe!

Auch dieses Jahr konnte ich auf die Unterstützung von Bernardo sowie auch Fritz zählen, welche Material zur Verfügung stellten, um die Skipost auch in ruhigeren Zeiten hoffentlich interessant gestalten zu können. Herzlichen Dank den beiden! Fünfmal treffen wir uns dann zum sogenannten „Skipost-Zusammentragen“. Bei fröhlichem Beisammensein sind ca. 7 Clubmitglieder/innen dafür besorgt, dass eure beliebte Skipost jeweils pünktlich und korrekt zusammengestellt an den diversen Orten und in den Briefkästen landet. Herzlichen Dank auch diesen „Heinzelmännchen“.

Gerne nehme ich auch in Zukunft Anregungen und Beiträge entgegen und bedanke mich nochmals für eure Mithilfe.

Bis bald auf der Skipiste oder in der Skihütte!

Die Skipostredaktorin

Brigitt Aerne

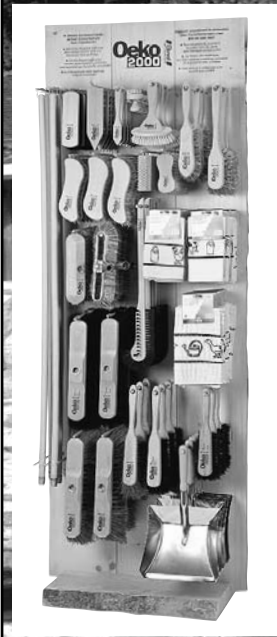
Jahresprogramm 2009

Datum	Anlass / Motto	Ort	Organisation
Samstag 17. Oktober	Hauptversammlung	Ebnat-Kappel	Thomas Nüesch
Freitag 13. November	Ski-Post Nr. 5 Redaktionsschluss	Beiträge an	Brigitt Aerne
Samstag 5. Dezember	Chlaushöck	Skihütte Ebnat-Kappel	Marcel Roth

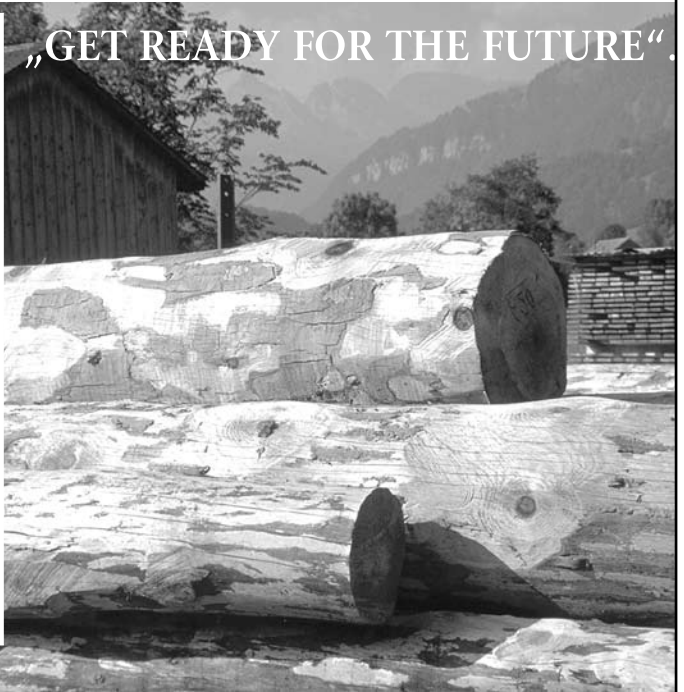
„THE CLEAN WAY OF LIFE“.

SQS ISO 9001/14001

Certified Quality and Environment
Management System · Reg.Nr. 12018



„GET READY FOR THE FUTURE“.



OEKO 2000 — weil die Zukunft der Umwelt uns am Herzen liegt.

Aktiver Umweltschutz ist für uns kein Fremdwort.
Die Oeko-Produkte aus unbehandeltem Buchenholz
und natürlichen Besatzmaterialien sind im Fachhandel
in Ihrer Nähe erhältlich!

Bürstenfabrik Ebnat-Kappel AG · Fabrique de Brosses Ebnat-Kappel SA
Industriestrasse 34 · CH 9642 Ebnat-Kappel · Telefon 071 992 62 62 · Fax 071 992 62 00
<http://www.ebnat.ch> · E mail info@ebnat.ch

www.ebnat.ch

Ebnat
SWITZERLAND

BÜRSTEN · BROSSES · BRUSHES

Jahresbericht des Technischen Leiters

Unsere Doppelveranstaltung mit Jugendskirennen und Clubrennen stand heuer eine Woche früher als üblich, nämlich am 10. Januar 2009, im Jahresprogramm. Um die Wahrscheinlichkeit der Durchführung zu erhöhen, hatten wir erstmals zwei Ersatztermine, am 14. Feb. und am 7. März, vorgesehen. Bei schönstem Wetter konnten wir die Rennen im Januar durchführen. Die Schneeverhältnisse präsentierten sich wie im Vorjahr. Eine dünne, vielleicht 20 cm dicke, aber kompakte Schneedecke machte die Aufgabe für die Helfer um Kurssetzer Vif Brunner nicht leicht. Doch der Mannschaft ist es im coupierten Gelände ausgezeichnet gelungen einen Kurs zu setzen, der mit kleinen Änderungen beiden Rennen einwandfrei standhielt.

So konnten ab 11.00 Uhr die 83 Kinder und um 14.30 Uhr 62 Skiclübler/-innen um Rang und Ehre kämpfen. Dank des Einsatzes des harten Kerns der Helfer konnten wir das dicht gedrängte Programm bis zum Abschalten des Skilifts um 16.15 Uhr abwickeln.

An der diesjährigen Veranstaltung hatten wir einige wichtige Funktionen neu zu besetzen. Raffael Aerne hat sich als Zeitmesser betätigt, Christian Untersander hatte als Torwartchef seinen ersten Einsatz und Jürg Nüssli zeichnete für die Auswertung, d. h. für die Ranglisten verantwortlich. Alle drei haben ihre Aufgaben so gut gelöst, dass sich die Mitglieder der Technischen Kommission entschlossen haben, die Neubesetzung der Funktionen noch weiter zu entwickeln. Mehr dazu an der HV!

Das Gelingen der Veranstaltung steht und fällt natürlich mit eurem Einsatz als Helfer. Besten Dank allen Mitwirkenden der beiden Rennen für die geleistete Arbeit! Zwei verdiente Routiniers möchte ich an dieser Stelle speziell erwähnen: Huli Bolt als langjährigen Auswerter und Christof Nüssli als ebenso langjährigen Torwartchef. Sie haben mit vielen Stunden Arbeit, mit selbstständigem und verantwortungsbewusstem Handeln und mit Herzblut die Rennen mitgetragen und geprägt. Herzlichen Dank!

Der Technische Leiter
Christian Bischof

Die letzte Seite

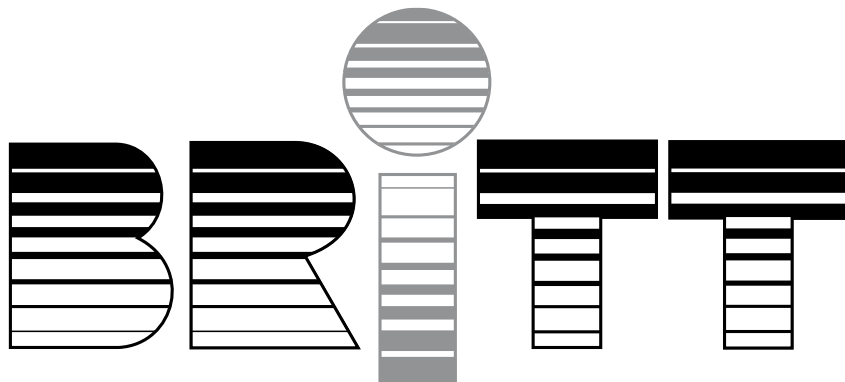
Susanne Forrer

Austritt

Sonja Rutz-Schmid Monika Wies 9655 Stein

Wer kennt die Adresse von

Jürg Ziegler Eschenweg 12 8200 Schaffhausen



SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI
GEORG BRITT IDG. DIPL. SANITÄRINSTALLATEUR

STEINENBACHSTR. 1 9642 EBNAT-KAPPEL
TEL. 071 993 19 06 FAX 071 993 10 06



- **Ofenbau**
- **Cheminéebau**
- **Natursteinarbeiten**
- **Keramische Plattenbeläge**

GABRIEL OTT

Sonnhalden · 9607 Mosnang · Telefon 071 983 39 51 · Fax 071 983 39 39
Natel 079 439 06 89 · gabriellott@bluewin.ch

■ **EIGENE AUSSTELLUNG** ■ **BESICHTIGUNG NACH VEREINBARUNG**

Kassabericht 2008/2009

Bilanz am 31. August 2009

	Aktiven	Passiven
Postcheck	9'108.40	
Clientis Bank Thur 19.057/00.08	10'147.75	
Clientis Bank Thur 42.7.502.159.05 JO	2'421.95	
SG KB 55/002.558-18	7'775.98	
RB EK 23829.01	2'457.00	
RB EK 23829.11	11'012.35	
Debitoren	350.00	
Verrechnungssteuer-Guthaben	27.70	
Aktive Abgrenzungsposten	795.40	
Liegenschaft Skihütte Stangen	63'700.00	
RB EK Anteilschein	200.00	
Kreditoren		— . —
Hypotheken		55'000.00
Rückstellung Skihütte		13'400.00
Rückstellung Skipost		5'500.00
Rückstellung Allgemein		2'500.00
Passive Abgrenzungsposten		3'280.00
Eigenkapital		27'630.65
Gewinn 2008/2009		685.88
	107'996.53	107'996.53

Erfolgsrechnung

vom 1. September 2008 bis

Budget 2008/09

Jugendskirennen	500.00	
Clubrennen	800.00	
Unterh. Zeitm./Wagen	500.00	
JO Alpin	2'000.00	
Hauptvers./Ehrungen	800.00	
div. Veranstaltungen	500.00	
Skifest der Alten		
Porti und Spesen	500.00	
Sonst. Verwaltungsaufw.	1'100.00	
Internet/Werbung	2'500.00	
Skipost	—	
Mitgliederbeiträge u. Spenden		10'500.00
Gönnerbeiträge JO		900.00
Beiträge SSV/OSSV	4'200.00	

Skihütte

Einkauf	5'000.00	
Wäsche/Reinigung/Vermietung	1'200.00	
Unterhalt und Reparaturen	1'800.00	
Strom, Wasser, Heizung	2'000.00	
Versicherungen	1'600.00	
Verw./Telefon/Werbung	600.00	
Steuern/Abgaben	500.00	
Hypothekarzinsen	1'800.00	
Abschreibung Skihütte	1'100.00	
Erlös aus Hüttenbetrieb		11'500.00
Erlös aus Vermietung		6'000.00
Kapitalertrag		100.00

Gewinn 2008/2009

29'000.00 29'000.00

In der Rechnung 2008/09 weist der Skihüttenbetrieb einen Gewinn über Fr. 4'407.55 aus.
Konto Unterhalt und Reparaturen: Es sind Kosten für die Web-Cam über Fr. 1'672.90 enthalten.
Konto div. Vereinsanlässe: Neue SCEK-Shirts wurden gekauft.
Ebnet-Kappel, 11. September 2009

Doris Hollenstein

31. August 2009

Rechnung 2008/2009		Budget 2009/2010	
222.95		500.00	
699.60		800.00	
–		2'000.00	
1'634.30		2'000.00	
686.80		2'000.00	
2'070.00		500.00	
–		550.00	
547.75		500.00	
353.90		500.00	
4'120.40		–	
297.80		100.00	
	9'384.00		9'500.00
	1'100.00		1'100.00
3'705.00		3'700.00	
7'067.85		5'000.00	
1'200.00		1'200.00	
1'751.90		1'800.00	
1'874.00		2'000.00	
1'649.40		1'650.00	
427.30		1'000.00	
581.00		600.00	
1'862.50		1'800.00	
2'600.00		–	
	17'329.00		11'500.00
	6'092.50		6'000.00
	132.83		100.00
685.88			
34'038.33	34'038.33	28'200.00	28'200.00

Konto Internet/Werbung: Eröffnung der Tauschbörse, neuer Internet-Auftritt.

Konto Spenden: Vielen Dank an die Spender.

Die Rechnung ist noch nicht revidiert.

Das beliebte,
feine Geschenk aus unserer Konditorei:

TOGGENBURGERLI



Filiale Ebnat Kappel
Kapperstrasse 40
9642 Ebnat Kappel
071 993 19 90

Bäckerei-Konditorei



FORRER

Hauptgeschäft
Hofstrasse 4
9642 Ebnat Kappel
071 993 19 30

Filiale Wattwil
Bahnhofstrasse 4
9630 Wattwil
071 988 88 80



PEKA

- Anstreichpinsel
- Künstlerpinsel
- Rasierpinsel
- Farbroller
- Malerwerkzeuge und Zubehör

FÜR PROFI UND HEIMWERKER

Oeffnungszeiten Fabriklädeli:
Täglich jeweils
von 9 bis 12 Uhr

PEKA Pinselfabrik AG

Industriestrasse 41

Postfach 48

9642 Ebnat-Kappel

Telefon 071 992 05 05

Telefax 071 992 05 00

www.peka.ch/info@peka.ch

Allgemeine Informationen zum JO-Betrieb

- Anfänger** sind herzlich willkommen! Die kleinen Skifahrer sollten jedoch in der Regel mit dem Skilift fahren können. Bei den Snowboardern ist das nicht Voraussetzung.
- Anmeldungen** Online Anmeldung ab sofort, jedoch bis **spätestens Samstag 14. November 2009** unter: www.scek.ch/jo-ski-snowboard/online-anmeldung/ (Nachmeldungen bitte möglichst rasch melden).
- Beginn** Der Skiuunterricht beginnt jeweils pünktlich um 13.30 Uhr. Eine An- oder Abmeldung ist nicht nötig.
- Billet** Die Kinder müssen bei Beginn der JO ein gültiges Skilift-Billet haben.
- Ende** Der Skiuunterricht endet um ca. 15.30 Uhr, anschliessend gibt es Gratis-Tee in der Skihütte. Dort können die Kinder abgeholt werden. Bitte den Kindern für den kleinen Hunger (Biberli, Nussgipfel...) etwas Kleingeld mitgeben.
- Fasnachtssamstag** die JO findet auch am Fasnachtssamstag statt, allerdings nur bis 15.00 Uhr, damit bei Bedarf die Zeit auch für den Fasnachtsumzug reicht. Wird in Ebnat-Kappel der Kinderumzug durchgeführt, zählt der Samstag nicht für die JO-Sonderpreiswertung.
- Gruppeneinteilung** Die Gruppeneinteilung erfolgt vor dem ersten Unterricht und wird nach Möglichkeit laufend den Fortschritten angepasst.
- JO-Sonderpreis** Jedes Jahr werden unter den fleissigsten JO-Kindern und JO-Leitern schöne Preise verlost.
- Kosten pro Winter** Fr. 30.– pro Kind, wenn mindestens ein Elternteil Mitglied des Skiclubs Ebnat-Kappel ist,
Fr. 50.– pro Kind, wenn kein Elternteil im SC Ebnat-Kappel ist.
- Saisonstart/-ende** Anfangs Dezember bis Ende März am Skilift Tanzboden, bei zu wenig Schnee 1x im Monat JO *auswärts** im Obertoggenburg.
- Sportferien** die JO findet auch am Samstag in den Sportferien statt.



***DIE GEPFLEGTE GASTSTÄTTE,
WO MAN SICH TRIFFT!***

***SEI ES IM WELLNESS
ODER RESTAURANT***

**WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!**

**HOTEL KAPPLERHOF
KAPPLERSTRASSE 111
9642 EBNAT-KAPPEL
TEL. 071 992 71 71**

...der nächste Winter kommt bestimmt!

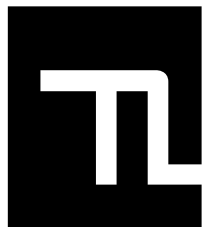
- TG-Wolzen** Ambitionierteren Kindern, die öfters an Rennen teilnehmen möchten, steht ein Übertritt in die Trainingsgemeinschaft Wolzen offen.
- Treffpunkt** bitte pünktlich an der Talstation Skilift Tanzboden
Leiter um 13.15 Uhr, Kinder 13.20 Uhr.
- Sicherheit** Einen ausreichenden Versicherungsschutz gegen Krankheit und Unfall ist Sache der Eltern. Helmobligatorium.
- Wetter** Der JO-Unterricht findet bei jeder Witterung statt sofern der Skilift Tanzboden in Betrieb ist!
- Auskunft:** Skilift Tanzboden 071 993 12 77

- | | |
|---------------------|--|
| JO Auswärts* | <i>Sollte der Skilift Tanzboden mangels Schnee nicht in Betrieb sein, weichen wir 1x im Monat ins Obertoggenburg aus.
Sind auch die Anlagen im Obertoggenburg auch nicht in Betrieb, fällt die JO aus.</i> |
| Anmeldung | <i>Bitte Teilnahme bei „JO Auswärts“ auf dem Anmeldeformular ankreuzen. Aus organisatorischen Gründen können die Anfänger auswärts nicht mitgenommen werden.</i> |
| Auskunft | <i>über die Durchführung der JO Auswärts geben samstags ab 10.00 Uhr Magdalena Rufer (071 99 33 555) und Rudolf Fässler (071 99 333 66)</i> |
| Kosten | <i>Die Kosten für den Skipass und allfällige Verpflegung tragen die Eltern.</i> |
| Transport | <i>aus Gründen der Verantwortung und mangels Fahrgelegenheiten werden die Eltern angehalten, Fahrgemeinschaften für die Kinder zu organisieren.</i> |
| Treffpunkt | 11.45 Uhr, Emosan-Parkplatz, Ebnet-Kappel |

Zusammen mit den vielen freiwilligen JO-Leitern freuen wir uns auf einen schneereichen und sonnigen Winter mit vielen fröhlichen Kindern! Für weitere Informationen oder Fragen wenden Sie sich bitte an die JO-Leitung:

Magdalena Rufer
Speerstrasse 27
071 99 33 555
mrufer@bluewin.ch

Rudolf Fässler
Churfürstenstrasse 8c
071 99 333 66
JO@SCEK.ch



Naef Ihr Elektriker im Dorf

+ Partner Elektro AG

24 h Elektro-Service

- Elektro- und Telefoninstallationen
- TV-Sanierungen und Neuinstallation
- Kabel- und Freileitungsbau
- Reparaturen und Service

Telefon 071 993 16 16

Kapplerstrasse 71

9642 Ebnat-Kappel

elektro.naef@bluewin.ch



EASYSYS
www.easysys.ch

**OPTIMAL FÜR
KMU & VEREINE**

INTERNETBASIERTE BUSINESS-SOFTWARE

ORTS- UND TAGESZEITUNABHÄNGIGE ZUGRIFFMÖGLICHKEIT



Adress-/Kontaktverwaltung



Projektverwaltung



Kalender



Zeit-/Leistungserfassung



Kommunikation (SMS/Newsletter)



Wiki-Wissensmanagement



swiss made
software



Dokumentenablage



Auftragsverwaltung
(Offerte-, Rechnungs- und Mahnwesen)



Artikel-/Lagerverwaltung



Aufgabenverwaltung



Textverarbeitung



Webmail

IBROWS
WEB APPLICATION SOLUTIONS

IBROWS GmbH
Reinruffweg 1
P.O. Box 353
CH-9630 Wattwil

Phone: +41 (0) 71 985 09 31
info@ibrows.ch
www.ibrows.ch

Herbsttour SCEK 2009

Herbsttour „Chnobelweg“ St.Peterzell-Bächli; 30. August 2009

Nachdem bereits im letzten Jahr sehr viele Skiclübler und Mini-Skiclübler an der Herbsttour teilnahmen, erstaunte es mich nicht, dass auch heuer wieder gegen dreissig Paar Wanderschuhe der Grössen 19-45 die Herbstwanderung in Angriff nahmen. Der Spruch ist alt, birgt doch einiges an Wahrheit und traf wieder einmal mehr ins Schwarze: „wenn Engel reisen, lacht der Himmel“. Nach einer kurzen Umparkier-Aktion – da die Kirche St. Peterzell ausnahmsweise viele Gäste erwartete – startete die gutgelaunte Truppe Richtung Bächli, wo uns nach kurzer Zeit ein Schild den Beginn des „Chnobelwegs“ verkündete. Während der



zweistündigen Rundwanderung in der bestand eine Aufgabe darin, lediglich mit grossen Nägeln ein Dach zu bauen, welches dann frei schwebend auf einen eingeschlagenen Nagel gestellt und darauf ausbalanciert werden musste. Gemeinsam lösten die kleinen Skiclübler mit viel Begeisterung die gestellten Rätsel, wobei natürlich auch die Tipps der Schuhgrössen 38-45 hilfreich waren. So führte die Wanderung bei strahlendem Sonnenschein – zuweilen auch mit kurzen Anstiegen – über herrliche, taufrische Wiesen, vorbei an schönen Toggenburger Bauernhäuser, zurück an den Ausgangspunkt. An einem wunder-

schönen Platz direkt am Necker stiessen dort die bereits knurrenden Mägen auf die sehnlichst erwartete Grillstelle. Kaum angekommen, tauschten einige der Kleinen die Wander-, gegen die Badehose ein und genossen bei recht erfrischenden Temperaturen eine Abkühlung im Bach. Auch dieses mal haben freundliche Helfer dafür gesorgt, dass kühle Getränke bereit standen und in den Feuerstellen eine schöne Glut zum bräteln einlud. So blieb genug Zeit um zu grillieren, plaudern, baden, Steinmännchen bauen und dem Necker eine ordentliche Staumauer zu verpassen. Bis auf ein böses Sackmesser, das sich anstelle dem eigentlichen Ziel und Zweck in den Daumen eines kleinen Grillmeisters verirrte, erlebten wir zusammen einen unfallfreien, lustigen, geselligen Spätsommertag. Merci für die zahlreiche Teilnahme und ein Dankeschön an die Helfer für die Vorbereitungen am Grillplatz.



Der Tourenleiter
Männedorf im September 2009
(weitere Fotos → [Homepage SCEK](#))

Spenden/Aufrundungen im Rahmen der Rechnungen 2008/09

Thomas Mörgeli	Stäfa	Paul Bollhalder	Herisau
Irene Mörgeli	Stäfa	Josef Reiser	Knonau
Brigitte Lüthi	Ebnat-Kappel	Emil Thöni	Wattwil
Hanspeter Stähli	Ebnat-Kappel	Paul Walleser	Ebnat-Kappel
Rene Krämer	Jona	Bernhard Wälte	Ebnat-Kappel
Urs Rohrer	Ebnat-Kappel	Brigitte Giger	Ebnat-Kappel
Hansruedi Lüthi	Ebnat-Kappel	Fredi Epprecht	Herisau
Hans Guyer	Nesslau	Martin Giger	Ebnat-Kappel
Rudolf Gruber	Bichelsee	Esther Giger	Ebnat-Kappel
Hansueli Schneeberger	Ebnat-Kappel	Rolf Hofer	Ebnat-Kappel
Erika Hüppi	Jona	Oswald Bachmann	Ebnat-Kappel
Josef Hüppi	Jona	Ruth Brunner	Wattwil
Heinz Klausner	Ebnat-Kappel	Andrea Stähli	Jona
Martin Frei	Ebnat-Kappel	Edith Speck	Kirchberg
Jürg Brunner	Nottwil	Martin Linder	Ebnat-Kappel
Andrea Hug	Ebnat-Kappel	Heidi Guyer	Nesslau
Rene Brem	Mühlehorn	Miriam Steidle	Ebnat-Kappel
Ernst Klingler	Ebnat-Kappel	Manuela Berweger	Ebnat-Kappel
Gaby Bischof	Ebnat-Kappel	Thomas Perron	Wallisellen
Martin Bischof	Ebnat-Kappel	Esther Pedrett-Rutz	Ebnat-Kappel
Mario Rossi	Meilen	Sylvia Thoma	Stäfa
Bettina Rossi	Meilen	Urs Tinner	Ebnat-Kappel
Christof Nüssli	Jona	Silvia Broder	Jona
Michael Untersander	Lindau	Christoph Schwabe	Ebnat-Kappel
Rosmarie Fitzl	Ebnat-Kappel	Clemens Kühne	Wattwil
Marcel Berta	Ebnat-Kappel	Heinz Nüssli	Jona
Jakob Hartmann	Jona	Michael Brunner	Ebnat-Kappel
Rolf Scherrer	Uster	Oliver Kauf	Ebnat-Kappel
Arnold Kolp	Dübendorf	Roman Hollenstein	Ebnat-Kappel
Jessica Brunner	Ebnat-Kappel	Daniel Brunner	Ebnat-Kappel
Jakob Bösch	Ebnat-Kappel	Anna Seliner	Ebnat-Kappel
Emil Brunner	Wattwil	Jürg Ziegler	Schaffhausen
Hans Kurattli	Ebnat-Kappel	Anni Brogli	Ebnat-Kappel
Jeaques Iten	Winterthur	Yvonne Suter	Suhr
Rony Ghirlanda	Elgg	Veronica Eggimann	Ebnat-Kappel
Christian Rufer	Ebnat-Kappel	Hansueli Eggimann	Ebnat-Kappel
Hans Bösch	Ebnat-Kappel	Sandro Brägger	Männedorf
Werner Scheiwiller	Ebnat-Kappel	Regina Weilenmann	Ebnat-Kappel
Werner Meier	Riedholz		
Michael Nüssli	Tann		

Total bis Februar 2009, Fr. 1'316.–

Fam. Stäheli, Früchte/Gemüse, Ebnat-Kappel: Naturalspende.
